

Nürnbergger Kunstfärberei, chem. Wäscherei etc. von L. Arnold Annahme für Eibenstock bei Herrn Emil Beyer.

Bekanntmachung.

In der Privatklage des Gutsbesitzer und Lohnfuhrmann **Adam Wolf** in Eibenstock, Privatklägers, gegen den Handelsmann **Karl Heinrich Bauer** daselbst, Angeklagten, hat das Königl. Schöffengericht zu Eibenstock, in der Sitzung vom 24. August 1887 für Recht erkannt:

„Der Angeklagte Bauer wird wegen öffentlicher verleumderischer Beleidigung zu fünf und siebenzig Mark — 75 Mark — Pf. — Geldstrafe, im Unvermögensfalle zu fünfzehn Tagen Gefängniß, sowie zur Tragung der Kosten des Verfahrens einschließlich der dem Privatkläger erwachsenen nothwendigen Auslagen verurtheilt.“

Eibenstock, den 13. September 1887.

Rechtsanwalt Müller.

Lehrinstitut u. wirthschaftliches Pensionat.

Junge Mädchen können liebevolle Aufnahme in meinem Pensionat finden. Unterricht im Kochen, perfect Schneidern, Naahnehmen, Schnittzeichnen und Zuschneiden, Putzmachen, Glanzplatten, Serviren, sowie in allen weiblichen Handarbeiten und Klavier. (Auch in einzelnen Fächern.) Pensionspreis mäßig. Prospekte und Näheres im Lehr-Institut u. Pensionat von

Frau Ullmann, Chemnitz,
Nicolaigraben 1, II.

Sprechstunden für Frauenkrankheiten

Dienstag, Freitag und Sonntag von 11—1 Uhr. **Dr. Schmidt**, Specialarzt für Frauenkrankheiten. Zwickau, äußere Leipziger Straße, gegenüber der Morigapothete.

Magen- u. Darm-, Leber- u. Gallenleiden

werden **Lippmann's Karlsbader Brause-Pulver** zu 3 b. 4wöchentl., bei abnormer **Fettanhäufung, Säurebildung** zu 4 bis 6wöchentl. Kurgebrauch ärztl. allg. empf. Erhältlich in Schachteln à 1 M. u. 3 M. 50 Pf. in den Apotheken.

Lehrling-Gesuch.

Ein junger Mensch, welcher Lust hat die **Bäcker- und Conditorei** zu erlernen, findet unter günstigen Bedingungen Unterkommen. — Offerten unter **O. E. 1263** an **Haasenstein & Vogler** in **Reichenbach i. S.** erbeten.

Medicinal-Ungarweine



Unter fortlaufender Controle von **Dr. Förster, Plauen.**

Direct von der **Ungarwein-Export-Gesellschaft** in **Baden-Wien**; durch die berühmtesten Aerzte als bestes Stärkungsmittel für

Kranke und Kinder empfohlen. Durch den sehr billigen Preis als tägliches Stärkungsmittel und als Dessertwein zu gebrauchen. Verkauf zu **Original-Preisen** bei:

Richard Schürer,
Eibenstock.

Kein Husten mehr.

Ein überraschend gutes Linderungsmittel sind bei allen **Husten, Keuchhusten, Hals-, Brust-, u. Lungenleiden** die **Heldt'schen Zwiebelbonbons**. In Packeten à 50 Pfennige nur allein bei

J. Braun.

Ein anständiges, fleißiges Mädchen, welches in

Sandtambourarbeit

geübt ist und **Wickeln** kann, wird von einem **Fabrikgeschäft** in **Plauen i. S.** bei gutem Lohn und dauernder Beschäftigung für's Haus gesucht. Antritt kann sofort erfolgen. Offerten unter **K. 1168** an **Haasenstein & Vogler** in **Plauen i. S.**

Mauerziegel,

Maschinenziegel, welche sich vorzüglich zu **Korbauten** eignen, hat preiswerth abzugeben
Rich. Roedel,
Zwickau i. S.

Kartoffelkörbe

empfiehlt zur **Kartoffelernte** in großer Auswahl **Herrn. Weiße, Korbmacher.**

Eine gutgehende 2sch. /, Voigt'sche Stickmaschine

ist weggugshalber zu verkaufen.
Wilhelmine verw. Baumgärtel,
Auerbach i. S.

„Gasthof am Auerberg“, Wildenthal.

Sonntag und Montag, den 18. und 19. Sd. Wis:

Büchsen-Vogelschießen.

Sonntag: v. Nachm. 2 Uhr an **Concert,**

5 Uhr an **Tanzvergnügen.**

Montag: v. Nachm. 2 Uhr an **Concert,**

Abends **Schützenball** nur f. Voosinhaber.

NB. Reitschule auf dem Festplatz.

Um freundliche Betheiligung bittet

Richard Drechsler.

Bei meinem Wegzuge von Eibenstock sage ich Allen, die mich mit ihrem Vertrauen beehrt haben, meinen herzlichsten Dank und Lebewohl!

A. J. Kalitzki.

Das Deutsche Tageblatt erscheint 12 mal wöchentl. als Morgen- und Abendausgabe.

Das Deutsche Tageblatt

gehört zu den meistgelesenen großen politischen Berliner Blättern. Es wird auch von den Gegnern als ein sehr gut unterrichtetes Organ anerkannt.

National und konservativ zugleich

im besten Sinne des Wortes, vertritt das Deutsche Tageblatt in erster Linie überall den Schutz und die gesunde Entwicklung der deutschen Lebensinteressen.

Dieselben können nur dann auf die Dauer mit nachhaltigem Erfolg gewahrt werden, wenn die Erhaltung einer starken Monarchie, eines starken Heeres und die Durchführung einer vernünftigen Social- und Steuerreform das Hauptbestreben aller mit Staatsfinn begabten Elemente der Nation bleibt.

Hauptträger eines solchen richtigen deutschen Staatsfinnes müssen die produktiven Stände sein und immer mehr werden.

Die kaiserliche Verfassung vom 17. November 1881 bildet die Grundlage für jede deutsche Socialreform.

Für die Erhaltung der **Landwirthschaft** und des **Handwerkerstandes** tritt das Deutsche Tageblatt mit derselben Energie ein, mit der es die Erweiterung der Absatzgebiete der deutschen Industrie und die Förderung des deutschen Handels befürwortet.

In den wichtigsten Hauptstädten des Auslandes hat das Deutsche Tageblatt, ebenso wie im Reich selbst, vorzügliche Mitarbeiter.

Den **Militärischen Angelegenheiten** des In- und Auslandes widmet das Deutsche Tageblatt eine ganz besondere Aufmerksamkeit; es wird auch in dieser Hinsicht von Autoritäten ersten Ranges unterstützt.

Sein **lokaler Theil** spiegelt das große und kleine reichshauptstädtische Leben mannigfaltig und gebiegen wieder.

In seinem **Handelstheil** darf sich das Deutsche Tageblatt mit den besten Fachblättern messen.

Sein **Feuilleton**, von **Dr. Hans Herrig** redigirt, erfreut sich der größten Anerkennung Seitens aller wirklich gebildeten Kreise der Nation.

Außer ernst und heiteren Betrachtungen und bunten Skizzen bringt das Deutsche Tageblatt fortlaufend **Romane** aus berühmten Federn.

Als **Sonntags-Gratis-Beilage** erscheint mit dem Deutschen Tageblatt die schon seit Freitags nach auswärts zur Verfügung gelangende „**Damenwelt**“ (mit Novellen, Räthseln etc.).

Inserate haben bei der weiten Verbreitung des Deutschen Tageblatts den wirksamsten Erfolg.

Der **Abonnements-Preis** beträgt pro Quartal incl. Bestellgeld durch die l. Postanstalten nur **5 Mark 50 Pf.**

Bestellungen nimmt die nächste l. Postanstalt entgegen unter Nr. 1602 (Post-Zeitungs-Katalog 1887).

Frische Morcheln

bei **J. Braun.**

Eine **Partie couleurer Perlbesätze u. Garnituren** läuft geg. Cass. Off. unt. **S. E. 36** Berlin, Vossische Zeitung.

Feldschlößchen.

Vorläufige Anzeige.

Donnerstag, d. 22. Sept.: **Großes Concert.**

G. Deser. L. Iserwein.

Druck und Verlag von **E. Hanneböhne** in Eibenstock.

Allein-Verkauf für Eibenstock und Umgegend von Medizinal-Tokayer, Schutzmarke.

garant. ächt.

Direct, also ohne Zwischenhandel bezogen vom **Weinberg-Besitzer** **Ern. Stein** in **Gröden** bei **Tokay**. Als blutbildend und magenstärkend ärztlich empfohlen allen Kranken, **Reconvalescent**, **Wöchnerinnen**, stillenden Müttern etc. Verkauf in ganzen und halben Flaschen zu kleinsten Producenten-Preisen.



G. Emil Tittel,
am Postplatz.

Berger & Petzold,

Expeditions- u. Kollfuhrgeschäft,
Leipzig, Kohlenstr. 4 a. **Bayrischen Bahnhof**

empfehlen sich zur **Vertheilung von Sammeladungen**, sowie zur **Abfuhr von Mehrgütern**. Halle, trockene Lager-räume. **Bedienung** prompt und billig.

Frische Kräuter

zum **Einmachen**, gelben diesjährigen **Senffamen** und besten **Einlegeessig** empfiehlt

J. Braun, Drogerie.

Ein Tambourin-Mädchen sucht **Ernst Kessler.**

Sechs Sticker

für 7 Ellen $\frac{1}{4}$ finden dauernde und lohnende Beschäftigung bei

Jakob Kessler.

Von höchster Wichtigkeit für die Augen **Zedermanns.**

Das **ächte Dr. White's Augenwasser**, welches seit 1822 in verschiedenen Erdtheilen so beliebt geworden ist, hat zu mehrfachen Nachahmungen und Täuschungen Veranlassung gegeben, wogegen man sich aber schützen kann, wenn man beim Ankaufe desselben nur das **ächte Dr. White's Augenwasser à 1 M.** von **Traugott Ehrhardt** in **Delze** in **Thür.** und kein Anderes verlangt, denn nur dieses allein ist das wirklich **ächte**, welches sich den allgemeinen Welt-rühm erworben hat. Dasselbe kommt in Handel in **länglich vierkantigen Glasflaschen** mit **gebrochenen Linsen**, **erhabener Glasschrift** der Worte **Dr. White's Augenwasser** von **Traugott Ehrhardt**, gelbem **Stignett**, **Kupfer - Bronze - Schrift**, welches meine Firma: **Traugott Ehrhardt** in **Delze** trägt, mit **nebenstehendem Wappen** als **Handmarke** (Facsimile) in der beigegebenen **Broschüre** versehen und mit dem **Siegel** dieser **Handmarke** verschlossen ist.

Vor **Nachahmung** wird gewarnt.

Das **kleine Buch** über diese **Heilmethode** wird **gratis** abgegeben durch die **Expedition** dieses **Blattes**.



Schutzmarke

Hierzu die **Beilage: „Humorist. Blätter.“**